



2013



European Art Science and Technology Network (EASTN)

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 200.000 Euro (50 Prozent)
Gesamtvolumen: 400.000 Euro
Gesamtdauer: Januar 2014 – Dezember 2015

Die Bedeutung digitaler Technologien für künstlerische Arbeitsweisen nimmt rapide zu - von der Entwicklung des künstlerischen Gegenstandes bis hin zu Möglichkeiten der medialen Verbreitung. Dennoch ist das Wissen über die Funktionsweisen digitaler Techniken sowohl bei der breiten Öffentlichkeit als auch bei vielen KünstlerInnen bislang eher gering. Gründe hierfür liegen u. a. in der hohen Geschwindigkeit der technologischen Weiterentwicklung sowie an der unüberschaubaren Fülle an Möglichkeiten.

Das EU-Projekt *European Art Science and Technology Network (EASTN)* ist entstanden aus einer Initiative europäischer Forschungseinrichtungen, die sich mit technologischer Entwicklung sowie der Lehre im Bereich digitaler Technologien mit Fokus auf künstlerische Gestaltung befassen.

Ziel des EU-Projektes ist es, einen offenen Zugang zu digitaler Kreativität zu schaffen, indem fundiertes Wissen über aktuelle künstlerische Entwicklungen und die zugrunde liegenden Technologien vermittelt wird. Im Fokus steht hierbei das Thema „Tangibility“ (Berührbarkeit): Methoden der Interaktion mit digitalen Medien über Sinnesreize und Gesten.

Im Rahmen von EASTN werden neue künstlerische Projekte entwickelt und ein kreativer Austausch durch Residencies, Workshops und Festivals angeregt. Zudem werden digitale Tools in Verbindung mit berührbaren Objekten entwickelt, die einem breiten Publikum den Zugang zu digitaler Kreativität ermöglichen. Verbindungen zwischen realen und virtuellen Welten werden außerdem mithilfe von Apps und Software im Bereich „Augmented Reality“ hergestellt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Themenfeld Raummusik: Im Rahmen eines Stipendienprogramms entstehen für das Lautsprechersystem „Klangdom“, das aus 47 kuppelförmig angeordneten Lautsprechern besteht, neue Kompositionen, in denen Klang 3-dimensional plastisch erfahrbar wird.

KONTAKT

Zentrum für Kunst und Medien
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Tel 0721 / 810 016 00

Ansprechpartner:
Ludger Brümmer
musik@zkm.de

www.zkm.de

Projektkoordination

[L'ACROE - Association pour la Création et la Recherche sur les Outils d'Expression](#),
Marseille (FR)

Mitorganisatoren

[Cardiff Metropolitan University](#) (GB)

[Institut d'Arquitectura Avançada de Catalunya](#), Barcelona (ES)

[Institut Polytechnique de Grenoble](#) (FR)

[Ionian University](#), Corfu (GR)

- [Zentrum für Kunst und Medien](#), Karlsruhe (DE)

Weitere Informationen

www.eastn.eu



Bildrechte: ZKM - Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe, David Wagner, Yannick Hofmann, Ludger Brümmer, Yannick Hofmann 4. Mai 2016

